

Varzmin (Warcimino)

[Größere Karte anzeigen](#)

Varzmin im ehemaligen Hinterpommern gelegen, trägt heute den Namen Warcimino. Die geographischen Koordinaten lauten: 54°27' N und 17°33' O.

Varzmin gehörte zu den 193 Landgemeinden des Landkreises Stolp (vor 1945). Bei einer Landgemeinde handelte es sich um eine Gebietskörperschaft auf unterster Verwaltungsebene. Ihr stand der Gemeindevorsteher, später Bürgermeister ohne tatsächlichen Sitz vor, der für 6 Jahre ins Amt gewählt wurde. Varzmin gehörte zum Standesamt Langeböse und bestand aus 2 Wohnorten: Varzmin A und Varzmin B.

Zu den Nachbargemeinden gehörten:

- Im Norden: Gr. Runow u. Zechlin
- Im Westen: Grumbkow und Schöneichen
- Im Süden: Vargow und Mickrow

Varzmin lag sehr weit im Osten des Kreises, grenzte schon fast an den Landkreis Lauenburg. Es lag ca. 30 km östlich von Stolp entfernt. Eine kleine Nebenstraße führte von der Hauptstrecke Stolp-Lauenburg, der heutigen Europastraße 28, die Stettin mit Danzig verbindet, früher auch Reichsstraße 2, hinter Karlshöhe nach Varzmin und dann weiter südlich nach Kosemühl. Der Mühlenbach durchzog die Gemeinde, wobei der kleinere Teil auf der östlichen Uferseite in Richtung Gr. Runow zu finden war.